

Urheberrechtsschutz

Der Inhalt dieses PDF-Dokuments ist urheberrechtlich geschützt. Er darf für private wissenschaftliche Zwecke ausgedruckt oder heruntergeladen werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte in gedruckter oder elektronischer Form ist ohne vorgängiges schriftliches Einverständnis des Urs Graf Verlags nicht gestattet.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an den Urs-Graf Verlag GmbH, Hasenbergstrasse 7, CH-8953 Dietikon-Zürich, Schweiz
T +41 (0)44 740 44 44, F +41 (0)44 740 57 41, E-Mail: info@urs-graf-verlag.com

Webseite Kataloge: www.urs-graf-verlag.com/index.php?funktion=online-katalog

Urs Graf Verlag GmbH

Kataloge Online

Ein einzelnes Zeichen können Sie durch ein ? ersetzen.
* steht für beliebig viele Zeichen.

Bibliothek

Signatur

Datierung

Herkunft

Vorbesitzer

Person

Titel, Orte, Sachen

Ikongrafie/Buchschmuck

Textanfänge

Online zugängliche Kataloge

Schaffhausen, Ministerialbibliothek	Einleitung (2.5 MB)	ganzer Katalogteil (1.1 MB)
Schaffhausen, Stadtbibliothek	Einleitung (3.2 MB)	ganzer Katalogteil (584 KB)
Porrentruy, Bibliothèque cantonale jurassienne	Einleitung (2.4 MB)	ganzer Katalogteil (720 KB)
St. Gallen, Stiftsarchiv: Abtei Pfäfers	Einleitung (1.5 MB)	ganzer Katalogteil (512 KB)
Trogen, Kantonsbibliothek: Sammlung Carl Meyer	Einleitung (3.7 MB)	ganzer Katalogteil (580 KB)
Aarau, Kantonsbibliothek und Staatsarchiv Samen, Benediktinerkollegium: Klöster Muri und Hermetschwil	Einleitung (4.1 MB)	ganzer Katalogteil (1.7 MB)

Impressum **Urs-Graf Verlag GmbH** | Hasenbergstrasse 7 | CH-8953 Dietikon

Bretscher-Gisiger Charlotte / Gamper Rudolf, Katalog der mittelalterlichen Handschriften der Klöster Muri und Hermetschwil, Dietikon-Zürich 2005, S. 359-360.

seind fur zitrunde glieder fur verrenkte gädtr und fur daz twang. Nym i vierdung alant wurcz ... Vermischte Rezepte für Wundbehandlung, gegen Hautkrankheiten, Geschwülste, Gliederschmerzen, innere Krankheiten, Gifte, Kopfschmerzen, Augen- und Ohrenleiden usw., ab 30^r vorwiegend Tränke und Bäder, ab 51^v Aderlass, ab 57^r Frauenleiden. Namentlich wird aufgeführt: 2^v *Also macht di guldein salben maister Albrechts*. Textverlust siehe oben.

65^v–66^r Nachträge. *Contra febres*. *Recipe ij neue frische ayr und t[em]perir sy wol ... Probaturum est per Kili-anum Lilgenplat 1525*. *Fur die ruer*. *Fuer die zierey*.

66^v–67^v leer.

Cod. chart. 536 **PSALTER, HYMNAR**

Papier, 171 Blätter, 11 x 15 cm
1480

Wasserzeichen, Lagen, Folierung: Wasserzeichen: Buchstabe P, ähnlich PICCARD IX 587 (1485–1487) und weitere Formen. Lagen: (VII-1)¹² + 8 VI¹⁰⁸ + 2 VII³⁶ + 2 VI¹⁶⁰ + (VI-2)¹⁷⁰, vor Bl. I ist ein Blatt herausgeschnitten, in der letzten Lage fehlt das äusserste Doppelblatt, Textverlust. Die Lage Bl. 73–84 ist verbunden. Reklamanten. Alte Folierung in arabischen und römischen Zahlen 85^r–102^r: 1–xvii; neuere Folierung: I. 1–170.

Einrichtung und Ausstattung: Schriftraum mit Stifflinien begrenzt, Schriftraum 10–11,5 x 6,5–7,5, 21–28 Zeilen. Jüngere gotische Kursive von 2 Händen: Hand 1 (1^r–2^v), Hand 2 (Wendelin Fräger; 2^v–170^r). Rubriziert, 1–4zeilige rote Lombarden, 85^r blaue Lombarde.

Korrekturen und Nachträge: Vereinzelt Korrekturen von der Haupthand.

Einband: Kopertband, 15./16. Jh. Auf dem Rücken Papierschild mit Signatur 536.

Herkunft: 2^v ist von der ersten Hand das Danum 26. März 1480 eingetragen, 69^r nennt sich der Hauptschreiber Wendelin Fräger. Dominikanisch, nach den Responsorien des Totenofficiums. Aus dem östlichen schwäbischen Sprachraum.

Besitzer: Auf dem vorderen Umschlag Kaufpreis (?) 50. - Keine Besitzvermerke und Stempel.

Literatur: –

1^r–^v leer.

1^r–2^v **Predigt.** *›Ostern*. *In nomine patris ... Iesum queritis [Mc 16,6] ... Die wort die ich gesprochen han ze latin schribt der wirdig evangelist Marcus ... Dise wort hand die engel gesprochen zü den Marien die do süchtend Iesum in dem grab und werden unß vorgelesen zü einem bispil und exempel ... 2^v ›M^occcc^olxxx altera die post annunciacionem*.

2^v–3^r **Evangeliumperikope.** *›Dominica duodecima post festum trinitatis*. *Evangelium secundum Marcum. Jesus gieng uß von dem ende Tiri ... Mc 7,31–37*.

3^v–12^r **Predigt.** Zu Johannes Bapt. *Die heilig müter die cristenheit und ständ ursprünglich gescriben in dem ewangeli Mathei an dem eilfften capitel ... Under den sün der frowen [Mt 11,11] ... E dz ich kum uff die wort mit den ich angefangen han so begegnet mir ein lieblicher spruch den fürt ünser heiliger vatter sant Bernhart in einer Predig ...*

12^v leer.

13^r–72^v **Psalter**. ›Der erst tyt el des ersten psalms‹. Der psalm David an der zal sin hundert und fünfzig. Da Saul gotts gebot brach ... *Beatus vir qui*. Der erst psalm. Selig ist ... – ... 69^r Ein end hat die weissagung oder der psalter des küniglichen propheten David. Ps 1–23,2; 36^v leer. Ps 109–116, 119–142 (nur Initium), 143–150, 117, 118. 66^r Gradualpsalmen, nur Initien. Tituli zu Ps 134–141; Ps 142 ganz, Tituli zu Ps 143–150. 69^r ›Per manus fratris Wendelin Fräger. Oretur pro eo‹. 69^v Nachtrag. Von der gleichen Hand. Ps 53. 70^r ›Die complet‹. I Pt 5,8–9; Ps 4, Ps 30, Ps 90; Nunc dimittis; Magnificat, Vater unser, Ave Maria.

73^r–84^v **Hymnar**. Lateinisch–deutsch, anschliessend deutsche Übersetzungen. Fortsetzung von 160^v. *Iam lucis orto sidere etc.*. *Sidere den stern en oder der sunnen, lucis des liechtes oder des tages, orto uffgegangen ... – ... Behüt uns die sel. Presta pater omnipotens etc.* AH 51 Nr. 41, AH 50 Nr. 18–20, AH 51 Nr. 34, 44, 40, 123, 108, 114a, AH 50 Nr. 153, AH 51 Nr. 118, 121, 89 (1–4, 6), 22.

85^r–107^v **Totenofficium**. Deutsch; mit zahlreichen Übersetzungsvarianten (z. B. 97^r *die dich loben vel dir bekennen, bichten, verjehen ...*). ›Dis ist vesper vigil der selen. Psalmus Dilexi quoniam. Antiphona. Ich wirt got wol gefallen ... – ... 107^r alle zit ewenklich. Amen. Responsorien dominikanisch, OTTOSEN, Responsories, S. 108–110: 14-72-24 / 32-57-28 / 68-46-38. 104^v Ablass von Papst Pius II. 107^v Rm 11,33, deutsch.

108^{r-v} leer.

109^r–160^v **Hymnar**. Lateinisch–deutsch, anschliessend deutsche Übersetzungen. *Incipiunt exposiciones theutonice himnorum cum sentenciis eorundem in volgari. O alme o du heiliger, conditor schöpfer ... – ... in siner hohen ewikeit. Amen.* AH 51 Nr. 47, AH 50 Nr. 8 (2–8), AH 51 Nr. 49, 48, AH 50 Nr. 53 (1–7), AH 51 Nr. 50, AH 50 Nr. 53 (8, 9, 11, 13), AH 27 Nr. 6 (1–5), AH 51 Nr. 24, 31, 54, 60, AH 50 Nr. 67 (1, 3–6, S. 75: 7, 8), 117 (Verse 1–12), AH 51 Nr. 83, 84, 88, 91, AH 50 Nr. 144 (1–5; S. 194 [CDS], 6), AH 51 Nr. 92 (1–4), AH 50 Nr. 386–388, AH 51 Nr. 102, AH 50 Nr. 223, 96, AH 51 Nr. 188, AH 52 Nr. 117, 118, AH 50 Nr. 156, 146, AH 51 Nr. 130, 113, 117, AH 50 Nr. 21, 72 (1, 2, 4–8). 160^r *Christe du bist das liecht und ouch der tag vor dem sich nieman verbergen mag ...*, gereimte Übersetzung von AH 51 Nr. 22. Fortsetzung 73^r.

161^r–170^r **Epistel- und Evangelienperikopen**. Deutsch. Am Anfang und am Schluss fehlt je ein Blatt. 13. Sonntag nach Trinitas – Samstag der Quatemberwoche nach Exaltatio crucis. *II erfür und ze gleicher weiß ein Levit [Lc 10,32] ...*

170^v leer.

A.5a.1

HORTULUS ANIMAE, GEBETBUCH

Papier, 262 Blätter, Druck und Handschrift, 15 x 10 cm

Erstes Viertel des 16. Jahrhunderts

Lagen, Folüierung: Lagen in Teil 2 (Bl. 213–242): 3 IV²³⁶ + (IV-2)²⁴², nach Bl. 242 zwei Blätter herausgeschnitten, von Bl. 240 ein Streifen am oberen Rand herausgeschnitten. Alte Folüierung im Druck: I–CCIII; neuere, ergänzte Folüierung: I–XX. [I–CCIII]. 205–242.

Wasserzeichen, Einrichtung und Ausstattung:

Teil 1 (Bl. I–212): Druck.